

## **Der Mond versteht uns Menschen nicht**

Oft stehe ich am Fenster und schaue nach oben zu ihm,  
wie er uns von seiner Umlaufbahn kritisch beobachtet,  
weil wir fast alles falsch machen mit seiner Erde.

Der Mond versteht uns Menschen nicht,  
wir sind zivilisiert und doch so töricht.

Er sieht von dort oben, was wir hier nicht sehen wollen,  
der blaue Planet, unsere Heimat, wird langsam grau,  
und wird so schnell leblos und nackt sein wie er.

Der Mond versteht uns Menschen nicht,  
irgendwann erlischt das blaue Licht.

Er zieht lautlos seine Bahnen, würde uns gern warnen,  
und gäbe es Wasser zwischen seinen vielen Steinen,  
er würde es verbrauchen um über uns zu weinen.

Der Mond versteht uns Menschen nicht,  
das zeigt ganz deutlich sein Gesicht.

Er ist der Partner der Erde, bis wir sie zerstört haben,  
dann fängt er weit weg in einem neuen Universum,  
mit klügeren Lebewesen ein neues Leben an.

Der Mond versteht uns Menschen nicht,  
die Erde zu erhalten ist unsere Pflicht.

© **Wolfgang Sonntag**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)